

E I L T

Gaddafi wertet Österreich-Besuch als großen Erfolg

Utl.: Zu weiteren Reisen in den Westen bereit - Kreisky vermittelte Versöhnung mit Malta=

T R I P O L I S, 14.3. (ap/jana) - Der libysche Revolutionsführer Muammar el Gaddafi hat in der Nacht zum Sonntag nach der Rückkehr von seinem viertägigen Besuch in Österreich die Hoffnung auf Begegnungen mit weiteren westlichen Politikern geäußert und versichert, daß er selbst einen "Besuch in Amerika" nicht ausschließen wolle. Das Versöhnungstreffen mit dem maltesischen Ministerpräsidenten Dom Minttoff ist nach Angaben Gaddafis von Bundeskanzler Kreisky vermittelt worden.++++

In einer Erklärung gegenüber der amtlichen libyschen Nachrichtenagentur JANA sagte Gaddafi, der auf dem Heimflug überraschend in Malta Zwischenstation gemacht und der dortigen Regierung angeboten hatte, den Streit um die Ölbohrrechte vom Internationalen Gerichtshof in Den Haag entscheiden zu lassen: "Wir hegen Hoffnungen, daß Gespräche wie jene in Österreich mit allen westlichen Ländern möglich sein werden. Dies ist der beste Weg zu gegenseitigem Einvernehmen und zur Vermeidung von Mißverständnissen und feindseliger Propaganda".

Er halte es für durchaus denkbar, fügte Gaddafi laut Jana hinzu, daß es nach der Visite in Österreich zu "weiteren erfolgreichen Besuchen in westeuropäischen Ländern" kommen werde, die der Förderung des Friedens in Europa, im Mittelmeerraum und in Afrika dienlich sein und einer verstärkten wirtschaftlichen und politischen Zusammenarbeit den Weg bereiten würden. Er wolle "nicht einmal einen Besuch in Amerika ausschließen".

Als erfolgreich bezeichnete Gaddafi auch seinen Blitzbesuch auf Malta. Durch die Verständigung mit Ministerpräsident Dom Minttoff, daß die Entscheidung des Konfliktes über die Abgrenzung des ölträchtigen Festlandssockels dem IGH übertragen werden solle, habe sich das Verhältnis zwischen Tripolis und La Valetta "wieder normalisiert". Ein Neubeginn wie in den Beziehungen zu Tunesien sei

nun möglich.

Gaddafi hob laut JANA in diesem Zusammenhang ausdrücklich hervor, daß das Treffen mit Minttoff ein "direktes Ergebnis einer Vermittlung von Bundeskanzler Kreisky" gewesen sei. Dieser Vermittlung sei es zu verdanken, daß das Einvernehmen zwischen Libyen und Malta wiederhergestellt werden konnte.

Zu seinem Besuch in Österreich sagte Gaddafi, er habe "das österreichische Volk und die österreichische Regierung von der Aufrichtigkeit unserer Haltung und der Gerechtigkeit unserer Sache überzeugen können". Das von Kreisky entgegengebrachte Verständnis, die Schaffenskraft und der Mut des Kanzlers hätten wesentlich dazu beigetragen, "den Besuch zu einem Erfolg zu gestalten". (Schluß)ma